

NEWSLETTER

03/2020



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die ersten Wochen Präsenzunterricht für alle Klassenstufen hat die Anna-Lindh-Schule störungsfrei absolviert.

Wir möchten uns bei allen beteiligten Lehrkräften, Erzieherinnen und Erziehern sowie Eltern bedanken, die uns dabei geholfen haben, diese organisatorische Maßnahme umzusetzen und mit viel Verständnis und Einsatzbereitschaft flexibel auf Herausforderungen reagierten. Ein besonderer Dank geht an unsere 1.Konrektorin Frau Koll, die mit viel Energie, Umsicht und Empathie die täglichen Einsatzpläne zum Präsenzunterricht und zur Notbetreuung souverän erarbeitete und kommunizierte. Ebenso bedanken wir uns beim Vorstand der Gesamtelternvertretung und dem Förderverein, für die Unterstützung bei der Kommunikation mit den Eltern und der Bereitstellung von Gesichtsmasken für Schülerinnen und Schüler.

Da der Präsenzunterricht stabil verlief, haben wir beschlossen, die Präsenzzeiten für alle Klassenstufen ab Donnerstag, den 28.05.2020 auf 4 Zeitstunden zu erhöhen. Die Einsatztage sowie die Anfangszeiten bleiben von dieser Aufstockung unberührt. Die aktualisierten Unterrichtspläne werden über die Klassenleitungen kommuniziert.

Leider haben wir noch keine Informationen zu einer Betreuung in den Sommerferien. Ebenso ist noch nicht klar, ob das neue Schuljahr mit Regelunterricht oder Einschränkungen starten wird.

Die Zeugnisausgabe wird in den Klassenstufen 1 am 23.06.2020 und für die Klassenstufe 2 am 22.06.2020 im Rahmen des Präsenzunterrichts erfolgen. Wir planen des Weiteren eine Verabschiedung und Zeugnisausgabe für die 6. Klassen am 24.6.2020. Für die 3., 4. und 5. Klassen wird es die Möglichkeit geben, ab dem 22.06.2020 die Zeugnisse an der Schule an einer zentralen Ausgabestelle abzuholen. Weitere Informationen zur Ausgabestelle der Zeugnisse für die 3., 4. und 5. Klassen folgen im nächsten Newsletter.

Durch den Weggang von Kolleginnen in andere Stadtbezirke oder durch Pensionierung wird es auch in einigen Klassen neue Klassenleitungen geben müssen. Die betroffenen Klassen werden durch ein separates Schreiben über einen Klassenleitungswechsel informiert.

Für besonders benachteiligte Schülerinnen und Schüler konnten wir über das Programm „Lernbrücken“ eine äußerst zielführende Unterstützung ins Leben rufen. Die freien Träger KiJuFi und GSS Schulpartner unterstützen diese Kinder und Ihre Familien beim Umgang mit digitalen Medien, stellen diese teilweise zur Verfügung und leisten damit einen wesentlichen Beitrag, dass diese Kinder nicht den Anschluss an das Lernen und die Schule verlieren. Diese Unterstützung wird auch während der Sommerferien angeboten.

Wir wünschen weiterhin viel Kraft, Geduld und Gesundheit!

Schulleitung

27.05.2020